

Inhaltsübersicht

Vorwort	9
EINLEITUNG	11
Zur Erforschung des Adels im Maas-Mosel-Gebiet	12
Die Hugobert-Irmina-Sippe	25
ERSTES KAPITEL	
Irmina von Oeren und ihre Verwandtschaft	35
I. Zur Person Irminas	36
1. Irmina als Äbtissin von Oeren	36
Datierung ihres Abbatiats	37
Zur Rechtsstellung von Oeren	39
Güterschenkungen Irminas an Oeren	41
Beziehungen zu Willibrord	44
Ergebnisse	48
2. Wurde Irmina in Weißenburg bestattet?	49
Die Weißenburger Überlieferung	50
Trierer Nachrichten	56
Gegenüberstellung beider Traditionen	57
3. Irmina und die Anfänge des Klosters Echternach	60
Der Zeitpunkt der Klostergründung	61
Der Anteil Irminas und Willibrords	69
Irminas Landschenkungen an Echternach	75
Der Anteil der Karolinger	84
Beziehungen zu den Bischöfen Basin und Liutwin	90
Zusammenfassung	94
II. Zur Gleichsetzung Irminas mit der Schenkerin Ymena	98
Quellenkritische Vorbemerkungen	100
Die Personennamen <i>Irmina</i> und <i>Ymena</i>	106
Die geistlichen Titel Irminas und Ymenas	110
Besitzgeschichtliche Beobachtungen	112
Zusammenfassung	118

III. Zur Verwandtschaft Irminas	121
1. Irminrud.	123
2. Der <i>dux</i> Theotar	126
Verwandtschaftsbeziehungen zu Irmina.	126
Amtssprengel und Amtszeit Theotars	134
Beziehungen zu den Karolingern	135
Theotars Gleichsetzung mit dem <i>dux</i> Theotchar	139
Ergebnisse	147
3. Beziehungen zu Herzog Heden	148
Zur Verwandtschaft Hedens	149
Namenstatistische Beobachtungen	154
Herzog Heden und Willibrord	156
Der Außenbesitz der Klöster Echternach und Weißenburg in Ostfranken	160
Zur gemeinsamen Einbeziehung Hedens und Irminas in weitere Verwandtschaftskreise	165
Ergebnisse	169
Zusammenfassung	171

ZWEITES KAPITEL

Adela von Pfalzel und ihre Verwandtschaft	176
I. Zur Person Adelas von Pfalzel	177
1. Das sog. Testament der Adela von Pfalzel	178
Zur Textüberlieferung	178
Der Rechtsinhalt der Urkunde	181
Zur Datierung	189
2. Adela als Gründerin und erste Äbtissin von Pfalzel.	192
Die Anfänge des Klosters	192
Die Besitzausstattung von Pfalzel	197
3. Weitere Zeugnisse	203
Der Brief der Äbtissin Aelffled von Streatneshalh	203
Der Bericht der Virtutes s. Geretrudis	204
Das Echternacher Traditionsregist zu 704	207
Die Gründungsurkunde von St. Mihiel	211
4. Ergebnisse	212
II. Zu den Vorfahren Adelas	213
Adelas angebliche Abstammung von Dagobert I.	214
Die sonstigen Angaben der Adela-Urkunde	218

III. Die Generation Adelas	221
1. Regentrud	221
Regentrud und die Stifterin des sog. Ragyndrudis-Codex	222
Verbindungen zum bayerischen Herzogshaus	225
2. Crodelind	236
3. Plektrud	241
a) Die Angaben der Adela-Urkunde	242
b) Plektruds Gleichsetzung mit der Gemahlin Pippins II.	247
Besitzgeschichtlich-genealogische Argumente	250
Gemeinsame Beziehungen zu den Klöstern Susteren, Nivelles, Prüm und Echternach	253
Die Interpolation <i>Dagoberti</i> in der Adela-Urkunde.	256
Gemeinsame Besitzrechte bei Kaiserswerth	258
Sonstige Hinweise auf Beziehungen der Familie Adelas zu den frühen Karolingern	263
Zusammenfassung.	266
4. Bertrada d. Ä.	268
IV. Die Nachkommen Adelas	280
1. Adelas Sohn Alberich	281
Zeitgenössische Aussagen	281
Alberichs Gemahlin Fastrada, Beziehungen der Familie zum Kloster Susteren	283
Alberich und Haderich, die Vorbesitzer in Susteren	291
2. Gregor von Utrecht	298
Die politische Stellung der Familie unter Karl Martell	300
Gregor als Nachfolgekandidat des Bonifatius	304
Auseinandersetzungen mit Angehörigen des karolingischen Hauses	310
3. Alberich von Utrecht	314
Zusammenfassung	317
SCHLUSS	326
Die Verwandtschaft Irminas von Oeren und Adelas von Pfalzel (Stammtafel).	331
Abkürzungs- und Sigelverzeichnis	332
Verzeichnis der abgekürzt zitierten Quellen und Literatur	333
Register	337